1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

verantwortlich: Reuber, Raimund



PRODUKTBEREICH		PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT
1.36 Jugend	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.36.01.02	Förderung v. Kindern in Kindertageseinr.
Ī			1.36.01.02.01	KiGa JUH Pusteblume Morsbach
İ			1.36.01.02.02	KiGa JUH Holpe
İ			1.36.01.02.03	KiGa DRK Lichtenberg
İ			1.36.01.02.04	KiGa Morsbach/kath. Kirchengemeinde
İ			1.36.01.02.05	KiGa Kleine Freunde Morsbach
			1.36.01.02.06	KiGa AWO Morsbach
İ	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	1.36.02.01	Kindertageseinrichtungen
Ī	1.36.03	Kinder- und Jugendarbeit	1.36.03.01	Kinder- und Jugendarbeit
İ	1.36.04	Jugendeinrichtungen	1.36.04.01	Jugendeinrichtungen

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

verantwortlich: Reuber, Raimund



		Teilergebnisplan	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20.239	-19.700	-19.805	-19.805	-19.805	-19.805
3	+	Sonstige Transfererträge	-5.298					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	echtliche Leistungsentgelte -58.626 -58.630 -58.500 -58.500		-58.500	-58.500		
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-165.889	-169.500	-168.700	-168.700	-168.700	-168.700
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-6.407	-457	-300	-300	-300	-25
10	=	Ordentliche Erträge	-256.459	-248.287	-247.305	-247.305	-247.305	-247.030
11	-	Personalaufwendungen	81.013	80.741	83.561	85.232	86.936	88.676
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.609	37.600	9.200	5.400	5.400	5.400
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	15.833	16.594	14.407	14.484	14.509	14.221
15	-	Transferaufwendungen	186.515	193.500	192.700	192.700	192.700	192.700
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.380	5.350	5.660	5.666	5.674	5.680
17	=	Ordentliche Aufwendungen	310.351	333.785	305.528	303.482	305.219	306.677
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	53.892	85.498	58.223	56.177	57.914	59.647
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	53.892	85.498	58.223	56.177	57.914	59.647
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	53.892	85.498	58.223	56.177	57.914	59.647

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

verantwortlich: Reuber, Raimund



		Teilergebnisplan	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-24.796	-27.202	-23.071	-23.442	-23.847	-24.273
28	28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		89.522	75.526	71.696	75.584	80.032	84.774
29	29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		118.619	133.822	106.848	108.318	114.098	120.148

Stellenplanauszug	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
tariflich Beschäftigte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Mitarbeiter (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Planstellen tariflich Beschäftigte (MAS)		2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Planstellen (MAS)		2,00	2,00	2,00	2,00	2,00

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

verantwortlich: Groß, Iris

Beschreibung

Die Produktgruppe "Förderung von Kindern in Tagesbetreuung" umfasst die Förderung in Kindertageseinrichtungen für die Altersklassen 3–6 Jahre und ab 6 Jahre durch das zur Verfügung Stellen von Betreuungsplätzen in den Kindergärten Morsbach, Holpe, Lichtenberg, katholischer Kindergärten Morsbach, Kindergärten Kleine Freunde und AWO-Kindergärten. Die Kindergärten in der Gemeinde Morsbach werden durch fremde Träger (Kirchen und soziale Einrichtungen) geführt, die von der Gemeinde Zuschüsse erhalten.

Auftragsgrundlage

Gesetz über Kindertageseinrichtungen (GTK, bis zum 31.07.2008), Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kinderbildungsgesetz (KiBiz, ab 01.08.2008).

Zielgruppen

Kinder, Eltern, Familien

Ziele

Bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Regelkindergärten.

Optimierung der Betreuung, Bildung und Erziehung.

Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz.

Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebotes und der Auslastung der vorhandenen Betreuungsplätze ohne Qualitätsverlust.

Maßnahmen

Abfrage des Betreuungsbedarfs.

Kennzahlen

Anzahl der Kindergartenplätze.

Anzahl der Kindergartenkinder.

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

verantwortlich: Groß, Iris



		Teilergebnisplan	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
3	+	Sonstige Transfererträge	-5.298					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-163.440	-169.500	-168.700	-168.700	-168.700	-168.700
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4.401					
10	=	Ordentliche Erträge	-173.139	-169.500	-168.700	-168.700	-168.700	-168.700
11	-	Personalaufwendungen	39.569	39.780	41.202	42.027	42.866	43.724
15	-	Transferaufwendungen	164.705	169.500	168.700	168.700	168.700	168.700
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.229		125	128	132	135
17	=	Ordentliche Aufwendungen	210.503	209.280	210.027	210.855	211.698	212.559
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	37.364	39.780	41.327	42.155	42.998	43.859
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	37.364	39.780	41.327	42.155	42.998	43.859
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	37.364	39.780	41.327	42.155	42.998	43.859
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-24.796	-27.202	-23.071	-23.442	-23.847	-24.273
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.180	12.947	18.336	19.454	20.557	21.717
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	46.749	25.525	36.593	38.166	39.707	41.303

Die Abrechnung der Vorjahre erfolgt nach Prüfung und Abrechnung der Verwaltungs- und Betriebskosten mit dem Kreis nach Jahresabschluss. Dann erst kann der Vorgang unter "periodenfremden" Erträgen oder Aufwendungen gebucht werden. Für das Jahr 2004 gab es eine Erstattung zu viel gezahlter Abschläge, die unter den **Sonstigen Transfererträgen"** ausgewiesen wird.

Auf Grund der Regelung bei der Abrechnung der Zuschüsse an fremde Kindergartenträger erfolgt eine Kostenerstattung durch den Oberbergischen Kreis.

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung



verantwortlich: Groß, Iris

Die entsprechenden Aufwendungen für die Betriebs- und Verwaltungskostenzuschüsse an die Kindergartenträger sind als **Transferaufwendungen** dargestellt.

In der Position Sonstige ordentliche Aufwendungen ist die Abwicklung eines Schadensfalls in 2006 gebucht.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
1	Kindergartenkinder (PRS)	356	360	340	340	340	340
2	Veranlagungen zum Kindergartenbeitrag (ANZ)	264	270	270	270	270	270
3	Kindergartenplätze (ST)	375	375	340	340	340	340

verantwortlich: Groß, Iris

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.02 Kindertageseinrichtungen



Beschreibung

Die Produktgruppe "Kindertageseinrichtungen" umfasst alle Angelegenheiten bezüglich der Inanspruchnahme von Kindertageseinrichtungen, welche durch fremde Träger (Kirchen und andere Institutionen) betrieben werden.

Auftragsgrundlage

Gesetz über Kindertageseinrichtungen (GTK, bis zum 31.07.2008), Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kinderbildungsgesetz (KiBiz, ab 01.08.2008).

Zielgruppen

Träger der freien Jugendhilfe, Kirchen, Jugendamt.

Ziele

Wirtschaftliche Bereitstellung von Kindertageseinrichtungen.

verantwortlich: Groß, Iris

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.02 Kindertageseinrichtungen

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-58.626	-58.630	-58.500	-58.500	-58.500	-58.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-614					
10	=	Ordentliche Erträge	-59.240	-58.630	-58.500	-58.500	-58.500	-58.500
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.901	33.300	3.800	1.000	1.000	1.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	12.867	13.650	12.868	12.910	12.951	12.951
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.028	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200
17	=	Ordentliche Aufwendungen	24.796	48.050	17.868	15.110	15.151	15.151
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-34.444	-10.580	-40.632	-43.390	-43.349	-43.349
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-34.444	-10.580	-40.632	-43.390	-43.349	-43.349
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-34.444	-10.580	-40.632	-43.390	-43.349	-43.349
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.790	8.192	2.846	2.449	2.524	2.585
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-27.653	-2.388	-37.786	-40.941	-40.825	-40.764

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte beinhalten die Pachteinnahmen für die Kindergärten.

Da die Gemeinde für die Kindergarten-Gebäude zuständig ist, wurden auch Ansätze für Unterhaltung und die Gebäudeversicherung unter den Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** berücksichtigt. Im Jahr 2007 war insbesondere die Dachabdichtung im Altbau im KiGa Lichtenberg (ca. 30 TEUR) berücksichtigt. Durch einen Schaden am Schornstein des Kindergarten Holpe wird der Einbau eines neuen Edelstahlrohres notwendig.

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.02 Kindertageseinrichtungen

verantwortlich: Groß, Iris



	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
	S	tellflächen für Fahrzeuge									
6	=	Summe Einzahlungen									
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			5.000						5.000
13	=	Summe Auszahlungen			5.000						5.000
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			5.000						5.000

Stellflächen für Fahrzeuge

Zwischen dem Feuerwehrgerätehaus und dem Kindergarten sollen Stellflächen für Fahrzeuge geschaffen werden.

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.03 Kinder- und Jugendarbeit

verantwortlich: Mauelshagen, Anni



Beschreibung

Die Produktgruppe "Kinder- und Jugendarbeit" umfasst alle Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen (z. B. Betrieb des Jugendtreffs), außerhalb von Einrichtungen (u. a. Unterstützung der Jugendarbeit in den Vereinen) sowie des Kinder- und Jugendschutzes.

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Beschlussfassungen gemeindlicher Gremien (HuFA, Rat), Landesjugendplan (LJPI), Gemeindejugendplan.

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Ziele

Freundlicher Bürgerservice.

Förderung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Freizeit, Bildung und Kultur.

Attraktive Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche.

Förderung der Jugendarbeit in den Vereinen.

Unterstützung privater Initiativen zur Kinder- und Jugendbetreuung.

Steigerung der Anzahl der Besucher des Jugendzentrums.

Maßnahmen

Versorgung der Öffentlichkeit mit Informationen über die Angebote und Leistungen.

Bereitstellung von Mitteln zur Unterstützung der Jugendarbeit in den Vereinen.

Kennzahlen

Anzahl der Kinder und Jugendlichen in Kultur- und Sportvereinen.

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.03 Kinder- und Jugendarbeit

verantwortlich: Mauelshagen, Anni



		Teilergebnisplan	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20.068	-19.700	-19.700	-19.700	-19.700	-19.700
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.835					
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.628					
10	=	Ordentliche Erträge	-23.532	-19.700	-19.700	-19.700	-19.700	-19.700
11	-	Personalaufwendungen	41.444	40.961	42.359	43.205	44.070	44.952
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	771		1.450	1.450	1.450	1.450
15	-	Transferaufwendungen	20.810	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.315	3.860	3.935	3.938	3.942	3.945
17	=	Ordentliche Aufwendungen	67.341	65.821	68.744	69.593	70.462	71.347
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	43.809	46.121	49.044	49.893	50.762	51.647
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	43.809	46.121	49.044	49.893	50.762	51.647
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	43.809	46.121	49.044	49.893	50.762	51.647
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.996	44.599	36.686	39.445	42.206	45.209
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	85.805	90.720	85.730	89.338	92.968	96.856

Für die Jugendarbeit in der Gemeinde Morsbach gewähren das Land aus dem Landesjugendplan und der Kreis aus dem Jugendförderplan Zuweisungen. Die Veranschlagung wird unter **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** vorgenommen.

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.03 Kinder- und Jugendarbeit



verantwortlich: Mauelshagen, Anni

Weitere	Kostenerstattungen	werden	voraussichtlich	nicht	gewährt.

Für die Einrichtung des Jugendzentrums und Anschaffung von Spielen u. ä. sowie zur Durchführung von Ausflügen / Aktionen sind Mittel als **Sach- und Dienstleistungen** berücksichtigt.

Die Unterstützung der Jugendarbeit in den Vereinen wird unter Transferaufwendungen veranschlagt.

Die Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige zur Unterstützung im Jugendtreff (3 TEUR) werden neben anderen im Bereich der **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** gebucht.

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.04 Jugendeinrichtungen

verantwortlich: Mauelshagen, Anni



Beschreibung

Die Produktgruppe "Jugendeinrichtungen" umfasst alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Bereitstellung und dem Betrieb des Morsbacher Jugendzentrum "Highlight". Daneben auch die Bereitstellung von Kinderspielplätzen im Gemeindegebiet.

Auftragsgrundlage

Freiwillige Aufgabe, Beschlussfassungen gemeindlicher Gremien (HuFA, Rat).

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Ziele

Förderung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Freizeit, Bildung und Kultur.

Vorhalten eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes.

Steigerung der Anzahl der Besucher des Jugendzentrums.

Kinderspielplätze in einen ordnungsgemäßen und sicheren Zustand vorhalten.

Maßnahmen

Versorgung der Öffentlichkeit mit Informationen über die Angebote und Leistungen.

Bezuschussung von Dorfgemeinschaften u. a. zur Übernahme der Betreuung der Kinderspielplätze vor Ort.

Kennzahlen

Anzahl Kinderspielplätze.

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.04 Jugendeinrichtungen

verantwortlich: Mauelshagen, Anni



		Teilergebnisplan	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-171		-105	-105	-105	-105
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-378	-457	-300	-300	-300	-25
10	=	Ordentliche Erträge	-549	-457	-405	-405	-405	-130
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.937	4.300	3.950	2.950	2.950	2.950
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.966	2.944	1.539	1.574	1.558	1.270
15	-	Transferaufwendungen	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	809	390	400	400	400	400
17	=	Ordentliche Aufwendungen	7.711	10.634	8.889	7.924	7.908	7.620
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	7.162	10.177	8.484	7.519	7.503	7.490
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	7.162	10.177	8.484	7.519	7.503	7.490
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	7.162	10.177	8.484	7.519	7.503	7.490
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.801					
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.356	9.787	13.828	14.235	14.745	15.263
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	13.718	19.964	22.312	21.754	22.248	22.753

Die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Jugendzentrums "Highlight" wird in dieser Produktgruppe unter **Sach- und Dienstleistungen** dargestellt. Insbesondere die Energie- und Reinigungskosten werden in den kommenden Jahren ansteigen. Daneben gibt es in 2008 eine Veranschlagung für den Austausch der Küchenzeile, da diese stark verdreckt und schimmelig ist.

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Morsbach

1.36.04 Jugendeinrichtungen

verantwortlich: Mauelshagen, Anni



Der Kinderspielplatz Morsbach wurde im Jahr 1993 aktiviert und wurde über 15 Jahre abgeschrieben. Daher verringern sich die **Abschreibungen** ab 2008. (Der neu hergestellte Spielplatz im Kurpark wurde noch nicht aktiviert und ist insofern in den Abschreibungsbeträgen noch nicht berücksichtigt.)

Für die **Transferaufwendungen** gilt der Ratsbeschluss, dass die einzelnen Dorfgemeinschaften bzw. Spielplatzträger bis zu 250 EUR jährlich erhalten (gegen einen entsprechenden Nachweis über die Herstellung der Verkehrssicherheit der Spielgeräte). Zu diesem Zweck werden für die 12 Spielplätze im Gemeindegebiet insgesamt 3.000 EUR in den Haushalt bereitgestellt.

		nvestitionsmaßnahmen unterhalb der estgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen									
2	-	Summe der investiven Auszahlungen			1.400					835	2.235
3	=	Saldo: (Einzahlungen <i>.l.</i> Auszahlungen)			1.400					835	2.235

Sitzgelegenheit an Bolzplätzen

Aus dem Budget des Kinder- und Jugendrates des Jahres 2007 sollen zwei Bänke an Bolzplätzen angeschafft werden.